

EIN PROGRAMM DER WIRTSCHAFTLICHEN VERNUNFT, von dem ganz Österreich profitiert

Der Wirtschaftsstandort verdient Stabilität und Verlässlichkeit: Die Wirtschaft ist und bleibt die Speerspitze für ein leistungsfreundliches und wettbewerbsbereites Österreich. Die Analyse des Regierungsprogramms zeigt: Ein Kurs der wirtschaftlichen Vernunft hat sich durchgesetzt.

- Es gibt weder neue Eigentumssteuern, noch gibt es Festungsmauern und Abschottung für unsere Exportwirtschaft und Betriebe, die internationale Arbeitskräfte brauchen. Österreich bleibt international und pro-europäisch.
- Das Regierungsprogramm bringt Fortschritte für den Wirtschaftsstandort.
- Das Budget wird saniert, ohne neue Steuern für die breite Bevölkerung: Wir sparen im System und bei Förderungen, nicht bei den Menschen.
- Keine Politik der Gießkanne: Abschaffung des Klimabonus und der Bildungskarenz.

Die Top 3-Erfolge für die Wirtschaft

Es ist gelungen, ein Comeback-Paket für den Standort zu schnüren, mit den Säulen: Leistung, Wettbewerb und Bürokratieabbau. Zudem wird das Unternehmertum gestärkt und der Staat auf Fitnesskur geschickt.

- 1 Ein Leistungspaket für die Fleißigen, damit die, die mehr leisten, belohnt werden.
- 2 Ein wettbewerbsfreundliches Österreich, damit Wachstum und Wohlstand gesichert werden und wir international wieder vorne mitspielen können.
- 3 Mehr Unternehmertum und weniger Bürokratie, damit Unternehmer wieder Unternehmer sein können.

Die Maßnahmen im Überblick



Österreich bekommt: Ein Leistungspaket für die Fleißigen

- ✓ Arbeiten im Alter mit 25 % endbesteuert inkl. Sozialversicherung
- ✓ Verbesserte steuerfreie MA-Prämie von bis zu 1.000€ (nicht mehr an KV gebunden) 2025 - 2026
- ✓ Anhebung der Pauschalierung (2025: Umsatzgrenze von 220.000 auf 320.000€ und Prozentsatz von 12% und 13,5%; 2026: Umsatzgrenze von 320.000 auf 420.000€ und Prozentsatz von 13,5% auf 15%)
- ✓ Bekenntnis zur Senkung der Lohnnebenkosten bis zur Mitte der Regierungsperiode im ersten Schritt, danach Stufenplan
- ✓ Bekenntnis zu steuerlich besser begünstigten Überstunden bzw. Zuschlägen
- ✓ Anhebung des Gewinnfreibetrags: ab 01.01.2027 wird der Grundfreibetrag von 15% bis 33.000€ auf 15% von 50.000€ dauerhaft angehoben
- ✓ Maßnahmen für den Arbeitsmarkt (2025: 270 Mio. Euro, 2026: 100 Mio. Euro)



Österreich bekommt: Weniger Bürokratie, mehr Unternehmertum

- ✓ Entbürokratisierungsstelle zur transparenten Darstellung von Bürokratiekosten
- ✓ Bürokratiebremse durch Schaffung eines Deregulierungsbeauftragten als Bürokratie-Robin-Hood
- ✓ Belegerteilungspflicht bis 35€ wird abgeschafft
- ✓ Vereinfachung der Kalte Hände Regelung
- ✓ 15 Waren Regelung im Dauerrecht
- ✓ Befreiung N1/Klein-LKWs von der NoVA ab 01.07.2025
- ✓ Ein jährlicher Entbürokratisierungsbericht
- ✓ Schrittweiser Aufbau eines One-Stop-Shop mit dem Ziel einer einmaligen Einmeldung von Daten bei öffentlichen Stellen
- ✓ Growth Duty bzw. Wachstumscheck verstärkter Fokus in der WFA auf Wachstumschancen und Kosten für Bürgerinnen/Bürger und Unternehmerinnen/Unternehmer
- ✓ Vereinfachung des Steuerrechts, insbes. der Lohnverrechnung und der Arbeitnehmerveranlagung
- ✓ Erleichterung von Betriebsübergaben (Veräußerungsfreibetrag ab 2026 von 7.300 auf 45.000€ sowie Entfall des Berufsverbots)
- ✓ Modernisierung und Erweiterung des Tabakmonopols um E-Zigaretten und Pouches zur Sicherstellung der nachhaltigen Besteuerung
- ✓ Bekenntnis zum Handwerkerbonus



Österreich bekommt: Wettbewerbsfähigkeit für Wachstum und Wohlstand

- ✓ Wettbewerbsfähigkeitsradar für den Standort Österreich
- ✓ Europe First-Strategie - Öffentliche Förderungen sollen vorwiegend für in Europa produzierte Güter fließen
- ✓ SchwellenwertVO im Dauerrecht sowie Valorisierung (200.000€ für Direktvergabe im Bau, 2 Mio. Euro für nicht offene Verfahren im Bau, 150.000€ bei Lieferungen und Dienstleistungen)
- ✓ Zugang internationaler Fachkräfte erleichtern:
 - Vereinfachung & Digitalisierung bei der RWR-Karte
 - Anhebung der Saisonkontingente auf 8.000
- ✓ Mehr Mittel für digitale Lehre und Fokus auf neue Zielgruppen

Klare Industriestrategie:

- ✓ Forschungsprämie und Forschungsfinanzierungsgesetz wird abgesichert
- ✓ Langfristiges Ziel der Erhöhung der Forschungsquote auf über 4%

Gründung vereinfachen & Startups fördern:

- ✓ Signifikant beschleunigte und rein digitale Gründungen (Zielzeit: 5 Werkstage)
- ✓ Notariatsaktpflicht wird evaluiert
- ✓ Einrichtung eines rot-weiß-roten Dachfonds als «Fund of Funds»-Modell
- ✓ Startup Förderung durch Einführung eines Aktivierungswahlrechts bei selbst erstellten immateriellen Vermögenswerten

Tourismus im Tourismusland stärken:

- ✓ Trinkgeldregelungen werden auf Praxistauglichkeit evaluiert
- ✓ Umfassende Tourismus-Strategie
- ✓ Gewerbliche Tourismusförderung wird verstärkt und weiterentwickelt
- ✓ Fokus auf Lehre & Ausbildung

Leistbare, konkurrenzfähige und stabile Energiepreise, durch Vorantreiben des Netzausbaus und intelligente Diversifizierung:

- ✓ Erneuerbaren-Ausbau vorantreiben
- ✓ Stärkung der Netzinfrastrukturplanung
- ✓ Modernes Elektrizitätsrecht als Basis für System- und Kosteneffizienz
- ✓ Infrastrukturplanung für mehr Systemeffizienz
- ✓ Energiegemeinschaften nutzen
- ✓ Etablierung eines Wasserstoffstart- und Kernnetzes
- ✓ Optimale Nutzung der Gasinfrastruktur
- ✓ Rechtsrahmen für Geothermie
- ✓ Gas-Diversifizierungsstrategie

Schnelle Genehmigungen und smarte Infrastruktur:

- ✓ Genehmigungsbeschleunigung UVP-G, AVG-Großverfahren
- ✓ Verfahrensbeschleunigung – EABG: Turbo für die Energiewende
- ✓ Verfahrensbeschleunigung – Betriebsanlagenrecht & Digitalisierung
- ✓ Einrichtung eines digitalen Tiefbauatlas zum optimalen Breitbandausbau



Österreich bekommt: Einen schlanken Staat durch Fitnesskur

- ✓ Budgetkonsolidierung als oberste Priorität
- ✓ Abschaffung des Klimabonus
- ✓ Abschaffung der Bildungskarenz und ab 01.01.2026, Ersatz durch eine treffsichere Nachfolgeregelung / Qualifizierungsoffensive
- ✓ Überprüfung aller Förderungen auf Treffsicherheit
- ✓ Spürbare Einsparung in der Verwaltung